Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 51 (1978)

Heft: 6

Rubrik: Schweizerische Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Vereinigung der Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Zentralvorstand

Zentralpräsident:
Hptm Fredi Huber
Bahnhofstrasse 107, 7023 Haldenstein
Post: c/o KTD Chur
Postplatz, 7002 Chur
G (081) 21 24 31 P (081) 27 21 33

Sekretär:
Adj Uof Harry Widmer
Casa Felvennis, 7013 Domat-Ems
G (081) 21 24 43

Kassier:
Oblt Gian Denoth
Fliederweg 11, 7000 Chur
G (081) 21 24 62

Beisitzer:
Lt Reto Held
Allemannweg 10, 7000 Chur
G (081) 21 25 34
Adj Uof Hans Bühlmann
Schellenbergstrasse 53, 7000 Chur

Der Zentralpräsident und Lt R. Held gratulieren dem Einzelsieger im Pistolenfernwettkampf, Major W. Wüthrich, OG Bern.

47. Hauptversammlung am 28. April 1978 in Chur

Mit militärischer Pünktlichkeit begann am 28. April 1978, um 10.30 Uhr, im Grossrats-Saal der rhätischen Kapitale die Hauptversammlung mit der Begrüssung durch Zentralpräsident Fredi Huber.
Prominente Gäste aus der Spitze unserer Armee, der kantonalen Regierung und lokaler Vereinigungen beehrten den Anlass mit ihrer Anwesenheit.

Major A. Graf, Kdt TT Betr Gr 17, im Gespräch mit dem Waffenchef der Uebermittlungstruppen, Divisionär A. Guisolan.

Oberst F. Locher, Oberstleutnant J. Muri und Zentralpräsident Hptm F. Huber geniessen nebst dem Apéro die Darbietungen der Schüler im Rittersaal des bischöflichen Schlosses.

Der vorzüglich vorbereitete *geschäftliche Teil* wickelte sich speditiv ab und konnte wie vorgesehen bis 13.30 Uhr über die Bühne gebracht werden. Höhepunkte waren die in recht unmagistraler Kürze gehaltenen Begrüssungsworte des Regierungsvertreters, *Regierungsrat Dr. G. Vieli*, die Ernennung von Veteranen durch einen napoleonischen Offizier, flankiert von zwei Musketieren und das Referat eines Vertreters der Kantonspolizei Graubünden über «Terrorismus». Im Detail orientiert Sie über den geschäftlichen Teil das Protokoll, das wir im PIONIER veröffentlichen werden.
Nach dem geschäftlichen Teil begab sich die Versammlung zum *Apéritif* hügelauf in den *«Hof»*, die alte bischöfliche Residenz in Chur. Geschichtsträchtig und bauhistorisch sehr interessant öffneten sich den Gästen Gebäude, die sonst weltliche Besucher unserer reizvollen Touristenstadt nicht sehen: Das *barocke Palais, die imposanten Treppenaufgänge* mit freihängen-

Fernwettkampf Pistolenschiessen — Gruppenrangliste 1977

Rang	*Ortsgruppe*	*Punkte*	*Anzahl Schützen*	*Beteiligung %*	
1.	Winterthur	76.66	15	65.22	(2)
2.	Fribourg	74.66	5	35.71	(11)
3.	Luzern	73.50	20	60.61	(3)
4.	Chur	73.20	22	91.67	(1)
5.	Olten	73.16	10	38.46	(9)
6.	Sion	72.00	8	50.00	(5)
7.	Thun	71.66	12	46.15	(6)
8.	St. Gallen	71.33	8	24.24	(17)
9.	Biel	71.00	12	41.38	(8)
10.	Rapperswil	69.80	6	25.00	(16)
11.	Basel	69.60	9	36.00	(10)
12.	Lausanne	67.00	18	54.55	(4)
13.	Genève	66.75	8	42.11	(7)
14.	Zürich	66.66	14	30.43	(13)
15.	Bern	65.96	32	25.20	(15)
16.	Bellinzona	65.00	7	31.82	(12)
17.	Neuchâtel	61.00	5	29.41	(14)

den Stuckgirlanden, *reiche Stuckaturen* an Decken und schliesslich der *Rittersaal,* Herzstück der bischöflichen *Schlossanlage.* Hier zeigten sich auf der Galerie Kinder verschiedener *Schulklassen,* vermeintliche Besucher, die aber plötzlich auf packende Art die Gesellschaft mit Geschichte und Kultur unseres Ortes vertraut machte: Von allen Ecken und Enden der Galerie riefen die Schüler wechselnd ihre Reime in die Runde, sogar in den Kreis der Ftgler stellten sie sich auf, um die geschichtsträchtigen Verse des Rütlischwurs mit erhobenen Schwurfingern zu deklamieren. Dazwischen Musikspiel und immer wieder rauschender Applaus.

Im Hotel Marsöl (bekannt für italienische Spezialitäten) wurde zum Bankett geschritten. Auf einer langen Tafel reihten sich Gaumenfreuden in schlaraffischer Fülle, von vielfältigsten und farbenfrohen Salaten und Vorspeisen über währschaftes Hausgemachtes bis hin zu den Torten. Mit Spannung erwartet und spannend vorgetragen wurden zwischen Schlemmermahl und Torten die

Nostalgie bei der Ernennung der Veteranen: Napoleonischer Offizier flankiert von zwei Musketieren, überreicht Major R. Huber, OG Luzern, und Hptm H. Keller, OG Bern, den Veteranenbecher.

Resultate des Pistolenwettkampfes

Sieger Einzelwettkampf:
Major Wüthrich Willy, OG Bern 81 Punkte

Sieger Mannschaftswettkampf:
OG Winterthur 76,66 Punkte

Rangliste Einzelwettkampf:

80 Punkte:
2. DC Wüthrich Peter, Thun
3. Hptm Schlatter Rudolf, Zürich
4. Adj Uof Rinderer Arnold, Rapperswil

79 Punkte:
5. Hptm Witzig Walter, Winterthur
6. DC Bollhalder Max, Winterthur

78 Punkte:
7. Oblt Villiger Edwin, Luzern
8. Adj Uof Hofer Hansjörg, Luzern

77 Punkte:
9. Major Nüsseler Franz, Bern
10. Adj sof Verdon Robert, Fribourg
11. Hptm Sauteur Marcel, Biel

76 Punkte:
12. Hptm Geissbühler Jakob, Zürich
13. Plt Progin Gabriel, Fribourg
14. Adj Uof Berweger Jakob, Winterthur
15. Adj Uof Meier Rudolf, Bern
16. Adj Uof Guldimann Hans, Olten
17. Oblt Jenk Hans-Rudolf, Bern

75 Punkte:
18. Cap Galli Ernesto, Bellinzona
19. Oblt Dornbierer Heiner, St. Gallen
20. Fw Flacher Wilhelm, Winterthur
21. Oblt Brunner Paul, Olten
22. Wm Willi Otto, Chur

74 Punkte:
23. Major Gieriet Siegfried, Bern
24. Adj Uof Habermacher Hans, Luzern
25. Plt Fleurdelys Georges, Lausanne
26. Hptm Gfeller Bruno, Winterthur
27. Adj Uof Grossniklaus Erwin, Thun
28. Lt Bonvin Guy, Sion
29. Adj Uof Wyss Erich, Olten
30. Fw Fischbacher Walter, Chur

Daneben bestand während des Aperitifs wie auch während und nach dem Bankett Gelegenheit, mit ehemaligen Dienstkameraden wieder einmal einige Worte zu wechseln und neue Bekanntschaften zu knüpfen. So kam auch das ungeschriebene, für solche Zusammenkünfte aber sehr bedeutende Traktandum, nämlich *Pflege der Kameradschaft,* nicht zu kurz.

Mutationen

Der Zentralvorstand hat folgende Eintrittsgesuche gutgeheissen:

Le comité central a pris note des demandes d'admissions suivantes:

Lt Hodel Fritz, OG Bern
Lt Theubet André, OG Bern
Lt Heierli Hanspeter, OG Bern

Wir heissen diese neuen Mitglieder im Kreise unserer Vereinigung herzlich willkommen.

Nous souhaitons à ces nouveaux membres de notre association une cordiale bienvenue.